

**Montag, 29. April**

- 0.05 ARD-Nachtkonzert**  
**Ludwig van Beethoven:**  
 Sinfonie Nr. 5 c-Moll op. 67  
 „Schicksalssinfonie“  
 Gewandhausorchester Leipzig  
 Leitung: Herbert Blomstedt  
**Ernst von Dohnanyi:**  
 Serenade C-Dur op. 10  
 Abigél Králik (Violine)  
 Ulrich Eichenauer (Viola)  
 Andreas Brantelid (Violoncello)  
**Michael Haydn:**  
 Sinfonie G-Dur P 16  
 MDR Sinfonieorchester  
 Leitung: Howard Arman  
**Robert Schumann:**  
 Romanzen und Balladen op. 67  
 MDR Rundfunkchor  
 Leitung: Howard Arman  
**Thomas Schmidt-Kowalski:**  
 Klavierkonzert g-Moll op. 108  
 Julian Riem (Klavier)  
 Erzgebirgische Philharmonie Aue  
 Leitung: Naoshi Takahashi
- 2.00 Nachrichten, Wetter**
- 2.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Johann Baptist Vanhal:**  
 „Stabat mater“  
 Natalia Melnik (Sopran)  
 Marta Benackova (Alt)  
 Prager Kammerchor  
 Prager Kammerorchester  
 Leitung: Václav Neumann  
**Felix Mendelssohn Bartholdy:**  
 6 Lieder ohne Worte op. 53  
 Amir Katz (Klavier)  
**Paul Hindemith:**  
 Sinfonie B-Dur für Concert-Band  
 Deutsches Symphonie-Orchester  
 Leitung: Roger Epple  
**Wolfgang Amadeus Mozart:**  
 Quintett Es-Dur KV 407  
 The Nash Ensemble  
**Johann Sebastian Bach:**  
 Brandenburgisches Konzert  
 Nr. 4 G-Dur BWV 1049  
 La Stravaganza Hamburg  
 Leitung: Siegbert Rampe
- 4.00 Nachrichten, Wetter**
- 4.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Charles Griffes:**  
 „Römische Skizzen“ op. 7  
 Emanuele Torquati (Klavier)  
**Tomaso Albinoni:**  
 Oboenkonzert D-Dur op. 7 Nr. 6  
 Stefan Schilli (Oboe)  
 Stuttgarter Kammerorchester  
 Leitung: Nicol Matt  
**Heinrich Hofmann:**  
 Sextett e-Moll op. 25  
 Berolina Ensemble
- 5.00 Nachrichten, Wetter**
- 5.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Joseph Haydn:**  
 Divertimento C-Dur Hob. IV/8  
 Paul Meisen (Flöte)  
 Ernő Sebestyén (Violine)  
 Martin Ostertag (Violoncello)  
**Antonio Soler:**  
 Konzert Nr. 4 F-Dur  
 Duo Uriarte und Mrongovius  
**Gioacchino Rossini:**  
 Streichersonate Nr. 3 C-Dur  
 Neues Berliner Kammerorchester  
 Leitung: Michael Erxleben  
**Georg Philipp Telemann:**  
 Sonate D-Dur TWV 44:1  
 Alon Sariel (Mandoline)  
 Concerto Foscari  
**Joseph Rheinberger:**  
 Menuetto aus dem Nonett  
 Es-Dur op. 139  
 Zoltán Gyöngyössi (Flöte)  
 Ica Csizmadia (Oboe)  
 Csaba Klenyán (Klarinette)  
 György Lakatos (Fagott)  
 Gábor Bizják (Horn)  
 Péter Somogyi (Violine)  
 Márta Melis (Viola)  
 Marcell Vámos (Violoncello)  
 Zoltán Gyöngyössi (Kontrabass)  
**Giuseppe Martucci:**  
 Serenata op. 57 Nr. 1  
 Philharmonia Orchestra  
 Leitung: Francesco D'Avalos
- 6.00 SWR2 am Morgen**  
 darin bis 8.30 Uhr:  
 u. a. Pressstimmen,  
 Kulturmedienschau und  
 Kulturgespräch
- 6.00 SWR2 Aktuell**
- 6.20 SWR2 Zeitwort**  
 29.04.1997: Die OPCW-  
 Organisation vernichtet  
 Chemiewaffen  
 Von Ludger Kazmierczak
- 6.30 Nachrichten**
- 7.00 SWR2 Aktuell**
- 7.07 SWR2 Tagesgespräch**
- 7.30 Nachrichten**
- 7.57 Wort zum Tag**
- 8.00 SWR2 Aktuell**
- 8.30 SWR2 Wissen**  
**Leonardo da Vincis Naturphilosophie**  
 Zeichnend die Welt verstehen  
 Von Matthias Kußmann
- Leonardo da Vinci (1452 – 1519) war nicht nur Bildender Künstler und Ingenieur, sondern auch Naturphilosoph. Er wollte die Natur verstehen und ihre Gesetze für den Menschen nutzbar machen. Viele seiner Überlegungen waren zu seiner Zeit ungewöhnlich, sind heute aber wissenschaftliches Allgemeingut. Leonardo
- nutzte zudem erstmals Zeichnungen als Mittel zur wissenschaftlichen Erkenntnis und nahm damit heutige bildgebende Verfahren vorweg. (Produktion 2017)
- 8.58 SWR2 Programmtipps**
- 9.00 Nachrichten, Wetter**
- 9.05 SWR2 Musikstunde**  
**Rebellische Farb-Töne – Leonardo da Vinci und die Musik (1)**  
 Mit Michael Struck-Schloen
- Erstaunlich wenig ist bekannt über „Leonardo aus Vinci“, der seine Auftrage regelmäßig versetzte und nur wenige Gemälde schuf, bevor er vor 500 Jahren im französischen Amboise starb. War er ein Rebell, der die Mächtigen brüskierte (nicht zuletzt durch seine Männerliebe) und religiöse Dogmen ablehnte? Oder einfach ein Exzentriker, der die humanistische Ideale seiner Zeit verteuflte und den Menschen nicht als Krone, sondern als Gefahr der Schöpfung ansah? Zweifellos war Leonardo musikalisch. Er spielte die „Lira da braccio“ und entwarf Instrumente. Aber auch die komponierende Nachwelt hat den Künstler immer wieder aufgegriffen: seine Texte, seine Person – und natürlich das Geheimnis hinter seinem berühmtesten Bild, der *Mona Lisa*.
- 10.00 Nachrichten, Wetter**
- 10.05 SWR2 Treffpunkt Klassik**  
**Musik. Meinung. Perspektiven.**  
 Mit Julia Neupert
- 11.57 SWR2 Kulturservice**
- 12.00 SWR2 Aktuell mit Nachrichten**  
 anschließend:  
**SWR2 Programmtipps**
- 12.30 Kurznachrichten**
- 12.33 SWR2 Journal am Mittag**  
 Das Magazin für Kultur und Gesellschaft
- 13.00 Nachrichten, Wetter**
- 13.05 SWR2 Mittagskonzert**  
**Johann Strauß:**  
 Perpetuum mobile op. 257  
 SWR Rundfunkorchester  
 Kaiserslautern  
 Leitung: HK Gruber  
**Kurt Weill:**  
 „Youkali“  
 Simone Kermes (Sopran)  
 Le Musiche Nove  
**Joseph Haydn:**  
 Violinkonzert C-Dur  
 Augustin Hadelich (Violine)  
 Radio-Sinfonieorchester Stuttgart  
 des SWR  
 Leitung: Jakob Hrusa

**(Montag, 29. April)****Nicola Matteis:**

Tanzsuite  
Accentus Austria  
Leitung: Thomas Wimmer

**Camille Saint-Saëns:**

Caprice op. 79  
Mitglieder der Academia  
di Santa Cecilia Rome

**Hans Pfitzner:**

Duo op. 43  
Alban Gerhardt (Violoncello)  
Gergana Gergova (Violine)  
Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin  
Leitung: Sebastian Weigle

**Jean-Philippe Rameau:**

Suite e-Moll  
Tzimon Barto (Klavier)

**Fanny Hensel:**

„Frühzeitiger Frühling“, Terzett  
Frauenchor ex-semble

**Robert Schumann:**

Sinfonie Nr. 3 Es-Dur op. 97  
„Rheinische Sinfonie“  
Chamber Orchestra of Europe  
Leitung: Yannick Nezet-Seguin

**14.58 SWR2 Programmtipps****15.00 Nachrichten, Wetter****15.05 SWR2 Leben****Geschichtsstunde im Untergrund**

Warum die Niederländer Hitlers  
Atlantikwall rekonstruieren  
Von Claudia Heissenberg

Noch immer ragen die Betonbunker des Atlantikwalls wie Mahnmale aus den Dünen am Strand von Scheveningen. 1942 wurde das kleine Fischerdorf, heute ein beliebter Urlaubsort und Stadtteil von Den Haag, zum Sperrgebiet. Rund 900 Militärbauten entstanden an der Nordseeküste als Bollwerk der deutschen Wehrmacht. Darunter unterirdische Tunnel und Laufgänge, die über Jahrzehnte fast vergessen waren. Als sichtbare und erfahrbare Erinnerung werden einige der Bauwerke seit 2013 von ehrenamtlichen Helfern originalgetreu rekonstruiert. Die meisten von ihnen haben schon als Kinder heimlich in den Bunkern gespielt und engagieren sich heute für „ehrliche Geschichte“.

**15.30 SWR2 Fortsetzung folgt  
Die Katze (12/14)**

Roman von Georges Simenon  
Aus dem Französischen  
von Angela Glas  
Gelesen von Hans-Peter Bögel

**15.55 SWR2 Lesenswert Kritik****16.00 Nachrichten, Wetter****16.05 SWR2 Impuls  
Wissen aktuell****16.58 SWR2 Programmtipps****17.00 Nachrichten, Wetter****17.05 SWR2 Forum****17.50 SWR2 Jazz vor Sechs****18.00 SWR2 Aktuell mit Nachrichten****18.30 SWR2 Aktuell – Wirtschaft****18.40 SWR2 Kultur aktuell****19.00 Nachrichten, Wetter****19.05 SWR2 Tandem  
Was Menschen bewegt  
Gespräch und Musik****19.55 SWR2 Lesenswert Kritik  
(Wiederholung von 15.55 Uhr)****20.00 Nachrichten, Wetter****20.03 SWR2 Abendkonzert  
50 Jahre Bundesjugendorchester**

Leitung: Ingo Metzmacher

**Edgar Varèse:**

„Amériques“

**Richard Strauss:**

Alpensinfonie op. 64  
(Konzert vom 26. April 2019  
in der Kölner Philharmonie)

Das Bundesjugendorchester feiert 2019 sein 50-jähriges Bestehen. Dies wird innerhalb der Ostertournee mit einer großen Jubiläumswoche im April 2019 gefeiert. Richard Strauss' Alpensinfonie und Edgar Varèses „Amériques“ passen wie keine anderen Werke zu diesem besonderen Anlass: Dank ihrer außerordentlich großen Besetzungen wird möglichst vielen derzeitigen und ehemaligen Mitgliedern die Teilnahme an den Konzerten ermöglicht. Inhaltlich passend stehen sie für Horizonterweiterungen und das Überwinden von Grenzen und Konventionen. Der Dirigent Ingo Metzmacher ist als Kenner und regelmäßiger Interpret von Werken des 20. und 21. Jahrhunderts bestens geeignet den jungen Musiker\*innen die Tonsprache der beiden Komponisten zu vermitteln.

**22.00 Nachrichten, Wetter****22.03 SWR2 Essay  
Aufbruch ins Wetter**

Die Wetterbücher  
Hans Jürgen von der Wenses  
Von Valeska Bertoncini

Dem Wetter entkommt man nicht, Wetter ist überall. Das Wetter ist der Gemeinplatz, auf dem wir uns ununterbrochen bewegen und über den wir täglich reden. Dass die Meteorologie aber buchstäblich von Meteor kommt, von Ein-Fall, lässt sich an den

Wetterbüchern wiederentdecken, die der Privatgelehrte, Musiker, Übersetzer und Nicht-Literat Hans Jürgen von der Wense von 1920 bis zu seinem Tod 1966 geführt hat. Wenses täglicher Aufbruch ins Wetter ist die Suche nach einer Sprache der Atmosphäre. (Produktion 2016)

**23.00 Nachrichten, Wetter****23.03 SWR2 JetztMusik  
Lieblingsflops. Die schönsten  
Reinfälle der Neuen Musik**

Von Björn Gottstein  
und Michael Kunkel

„Triumphe halten keine Lehren bereit, Misserfolge dagegen befördern die Erkenntnis auf mannigfaltige Art“, schrieb einmal Hans Magnus Enzensberger. Wenn ein Werk durchfällt, muss das also nichts Schlimmes sein. Im Gegenteil, wem immer alles gelingt, der kommt vielleicht gar nicht recht voran im Leben. Deshalb haben wir Komponisten nach ihren größten Flops gefragt und was sie daraus gelernt haben. Denn „jeder Peinlichkeit“, wusste Enzensberger, „wohnt eine Erleuchtung inne“.

**Dienstag, 30. April****0.00 Nachrichten, Wetter****0.05 ARD-Nachtkonzert****Johann Sebastian Bach:**

Orchestersuite Nr. 1 C-Dur BWV 1066  
Deutsches Symphonie-Orchester  
Berlin

Leitung: Ton Koopman

**Claude Debussy:**

Sonate g-Moll  
Sinn Yang (Violine)  
Marco Grisanti (Klavier)

**Richard Strauss:**

„Ein Heldenleben“ op. 40  
Berliner Philharmoniker  
Leitung: Andris Nelsons

**Maurice Ravel:**

„Cinq mélodies populaires grecques“  
Bernarda Fink (Mezzosopran)  
Deutsches Symphonie-Orchester  
Berlin

Leitung: Kent Nagano

**Modest Mussorgskij:**

„Eine Nacht auf dem kahlen Berge“  
Rundfunk-Sinfonie-Orchester Berlin  
Leitung: Ogan Durjan

**2.00 Nachrichten, Wetter****2.03 ARD-Nachtkonzert  
Ludwig van Beethoven:**

Sonate G-Dur op. 30 Nr. 3  
Sophie Moser (Violine)  
Katja Huhn (Klavier)

**Ottorino Respighi:**

„Antiche danze ed arie“, Suite Nr. 1  
Philharmonia Hungarica  
Leitung: Antal Dorati

**(Dienstag, 30. April)**

- Paul Hindemith:**  
Sonate  
Mitglieder der NDR  
Radiophilharmonie
- Luigi Cherubini:**  
Requiem c-Moll  
Chor des BR  
Symphonieorchester des BR  
Leitung: Riccardo Muti
- Johann Baptist Vanhal:**  
Streichquartett c-Moll op. 1 Nr. 4  
Lotus String Quartet
- 4.00 Nachrichten, Wetter**
- 4.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Antonio Vivaldi:**  
Violinkonzert B-Dur RV 383a  
Europa Galante  
Violine und Leitung: Fabio Biondi
- Franz Schubert:**  
Sonate a-Moll D 784  
Lucas Debargue (Klavier)
- Jean Sibelius:**  
Sinfonie Nr. 6 d-Moll op. 104  
Pittsburgh Symphony Orchestra  
Leitung: Lorin Maazel
- 5.00 Nachrichten, Wetter**
- 5.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Carl Philipp Emanuel Bach:**  
Sinfonie Es-Dur Wq 179  
Akademie für Alte Musik Berlin
- Isaac Albéniz:**  
„Asturias“ op. 47 Nr. 5  
Thibaut Garcia (Gitarre)
- Alexander Glasunow:**  
„Idyll“  
Marie-Luise Neunecker (Horn)  
Bamberger Symphoniker  
Leitung: Werner Andreas Albert
- Robert Schumann:**  
4 Stücke op. 32  
Eric Le Sage (Klavier)
- Johann Friedrich Fasch:**  
Konzert D-Dur FWV L:D8  
International Baroque Players
- Domenico Scarlatti:**  
Sonate C-Dur K 486  
Christoph Ullrich (Klavier)
- 6.00 SWR2 am Morgen**  
darin bis 8.30 Uhr:  
u. a. Pressestimmen,  
Kulturmedienschau und  
Kulturgespräch
- 6.00 SWR2 Aktuell**
- 6.20 SWR2 Zeitwort**  
30.04.2008: In Berlin wird  
die Rudi-Dutschke-Straße  
eingeweiht  
Von Detlef Berentzen
- 6.30 Nachrichten**
- 7.00 SWR2 Aktuell**
- 7.07 SWR2 Tagesgespräch**

- 7.30 Nachrichten**
- 7.57 Wort zum Tag**
- 8.00 SWR2 Aktuell**
- 8.30 SWR2 Wissen**  
**Umweltskandal des Kalten Krieges**  
Camp Century in Grönland  
Von Jacob Grosen und  
Thomas Vinther Larsen
- Im Eis Nordgrönlands überdauern die Reste von Camp Century – einer US-Basis für Atomraketen. Ende der Fünfzigerjahre errichtet, wurde sie wenig später aufgegeben, weil das Eis instabil war. Jetzt drohen u. a. radioaktive Abfälle durch den Klimawandel frei zu tauen, und das Königreich Dänemark, zu dem das autonome Grönland zählt, ist für die Beseitigung verantwortlich. Während der Bauzeit sollte ein dänischer Agent ausspionieren, was dort geschah, denn das hielten die US-Militärs selbst vor den Dänen geheim. Zum ersten Mal erzählt der „Mann ohne Schatten“ jetzt haarsträubende Details. Sein Bericht führte zu politischen Anhörungen und einer ersten Expedition.
- 8.58 SWR2 Programmtipps**
- 9.00 Nachrichten, Wetter**
- 9.05 SWR2 Musikstunde**  
**Rebellische Farb-Töne – Leonardo da Vinci und die Musik (2)**  
Mit Michael Struck-Schloen
- 10.00 Nachrichten, Wetter**
- 10.05 SWR2 Treffpunkt Klassik**  
**Musik. Meinung. Perspektiven.**  
Mit Julia Neupert
- 11.57 SWR2 Kulturservice**
- 12.00 SWR2 Aktuell mit Nachrichten**  
anschließend:  
**SWR2 Programmtipps**
- 12.30 Kurznachrichten**
- 12.33 SWR2 Journal am Mittag**  
Das Magazin für Kultur und  
Gesellschaft
- 13.00 Nachrichten, Wetter**
- 13.05 SWR2 Mittagskonzert**  
**Henry Purcell:**  
Chaconne g-Moll  
Musica Antiqua Köln  
Leitung: Reinhard Goebel
- John Playford:**  
Pauls Steeple or the Duke of Norfolk  
St. Martins – Grim King of the ghosts  
Stawberries and cream  
Lautten Compagny  
Leitung: Wolfgang Katschner

- Felix Mendelssohn Bartholdy:**  
Violinkonzert e-Moll op. 64  
Isabelle Faust (Violine)  
Freiburger Barockorchester  
Leitung: Pablo Heras-Casado
- Franz Schubert:**  
„Gesang der Geister  
über den Wassern“  
ensemble amarcord
- Michail Glinka:**  
Klaviersextett Es-Dur  
Ulrike Payer (Klavier)  
fabergé-quintett
- Edvard Grieg:**  
Altnorwegische Romanze  
mit Variationen op. 51  
Malmö Symphony Orchestra  
Leitung: Bjarte Engeset
- Philip Glass:**  
Koyaanisqatsi, bearbeitet  
Lavinia Meijer (Harfe)
- Antonín Dvořák:**  
Slawischer Tanz Nr. 2 e-Moll,  
Bearbeitung  
The Philharmonics
- 14.58 SWR2 Programmtipps**
- 15.00 Nachrichten, Wetter**
- 15.05 SWR2 Leben**  
**Höhle dicht**  
Die Folgen einer spektakulären  
Rettung in Thailand  
Von Bernhard Schäfer
- Am 23. Juni 2018 wurden zwölf Jungen und ihr Fußballtrainer wegen Überflutung in einer Höhle in Thailand eingeschlossen. Zwei Wochen dauerte die internationale Rettungsaktion. Seitdem ist nichts mehr wie es war. Täglich strömen Tausende von Touristen zur Höhle, die nun gesperrt ist. Eine Gedenkstätte ist errichtet worden, der Nationalpark rund um das Gelände soll erweitert werden. Die meisten der Anwohner hoffen, davon zu profitieren, sie verkaufen jetzt schon Souvenirs und betreiben Essensstände. Einige aber haben Angst, von ihren Grundstücken weichen zu müssen, während die zwölf Jungen noch lange nicht im Alltag angekommen sind.
- 15.30 SWR2 Fortsetzung folgt**  
**Die Katze (13/14)**  
Roman von Georges Simenon  
Aus dem Französischen  
von Angela Glas  
Gelesen von Hans-Peter Bögel
- 15.55 SWR2 Lesenswert Kritik**
- 16.00 Nachrichten, Wetter**
- 16.05 SWR2 Impuls**  
**Wissen aktuell**
- 16.58 SWR2 Programmtipps**
- 17.00 Nachrichten, Wetter**

**(Dienstag, 30. April)****17.05 SWR2 Forum****17.50 SWR2 Jazz vor Sechs****18.00 SWR2 Aktuell mit Nachrichten****18.30 SWR2 Aktuell – Wirtschaft****18.40 SWR2 Kultur aktuell****19.00 Nachrichten, Wetter**

Schwetzinger SWR Festspiele 2019

**19.05 SWR2 Abendkonzert – LIVE  
Vivat Händel!**

Simone Kermes (Sopran)

Concerto Köln

**Georg Friedrich Händel:**

„Serse“ HWV 40, Ouvertüre

„Rinaldo“ HWV 7a, Furie terribili

„Giulio Cesare in Egitto“ HWV 17,

Se pietà di me non senti

Concerto Grosso G-Dur

op. 6 Nr. 1 HWV 319

„Rodelinda, Regina de' Langobardi“

HWV 19, Ombre piante, urne funeste!

„Amadigi di Gaula“ HWV 11,

Ah spietato!

„Alcina“ HWV 34, Ah! mio cor!

„Publio Cornelio Scipione“ HWV 20,

Scoglio d' immota fronte

„Alcina“ HWV 34, Ouvertüre

„Giulio Cesare in Egitto“ HWV 17,

Piangerò la sorte mia/

Da tempeste il legno infranto

Concerto Grosso B-Dur

op. 3 Nr. 2 HWV 313

„Teseo“ HWV 9, Morirò, ma vendicata

„Alcina“ HWV 34, Verdi prati,

selve amene/Le combat des songes

funestes et agréables

„Admeto, Re di Tessaglia“

HWV 22, Io ti bacio, o bella imago

„Lotario“ HWV 26, Scherza

in mar la navicella

(Liveübertragung aus

dem Rokokotheater)

Vivat Händel! Die theatralische Operation am offenen Zuschauerherzen war seine Spezialität. Händel war ein Magier des Affekts. Zwischen den Wahnsinns koloraturen, in denen Leidenschaft ausbricht, und den lang gehaltenen Tönen, in denen die Welt vor Schmerz stillzustehen scheint, entfaltet seine Musik ein Riesenspektrum an Ausdruckswerten. Simone Kermes beherrscht die ganze Palette der erforderlichen Farbgebung, zwischen äußerster Zartheit und entfesselter Wildheit ist keine Gefühlsregung ihrer Stimme fremd. Mit Concerto Köln hat sie eines der versiertesten Barock-Ensembles an ihrer Seite.

**22.00 Nachrichten, Wetter****22.03 SWR2 lesenswert Gespräch****Aus der Traum?**

Durs Grünbeins Fragmente über das Schreiben und die Welt

Alexander Wasner im Gespräch

mit Durs Grünbein

(Aufzeichnung vom 10. März 2019

im Mainzer Staatstheater)

Durs Grünbein, in der ehemaligen DDR geboren, wurde nach der Maueröffnung zu einer der wichtigsten literarischen Stimmen in Deutschland. Seine neuen Texte drehen sich um Kollegen, ums Schreiben, um die DDR und auch um die aufsehenerregende Debatte, die Durs Grünbein mit Uwe Tellkamp in Dresden führte. „Aus der Traum (Notizen)“ versammelt Texte, die unmittelbar wie wenig von Grünbein die Schnittstelle von Erlebnis, Reflexion und formaler Gestaltung markieren. Wie gehen Schriftsteller mit der Gegenwart um? Durs Grünbein nähert sich einer Antwort.

**23.00 Nachrichten, Wetter****23.03 SWR2 MusikGlobal  
Dänische Impressionen –  
Dänische Impressionen –  
Von Manfred Bonson**

„Hygge“ bezeichnen die Dänen als ein Nationalgefühl: übersetzt „Behaglichkeit“. Etwas von dieser Stimmung drücken auch die dänischen Lieder aus – von den lieblichen Melodien auf Fanø im äußersten Südwesten des Landes bis zu den lyrischen Volksweisen, die E. Reventlov und Rasmus Storm im 18. Jahrhundert sammelten, und die heutige „Folkemusiker“ oft in einer klassisch-kammermusikalischen Art interpretieren. Auch das romantische dänische Volkslied des 19. Jahrhunderts, inspiriert durch den dänischen gelehrten Pastor Grundvig, drückt die Geborgenheit aus, die der Däne so liebt. Hört man die ruhigen harmonischen Klänge, versöhnt man sich mit der Welt – wenigstens für eine Stunde.

**Mittwoch, 01. Mai****0.00 Nachrichten, Wetter****0.05 ARD-Nachtkonzert****Johannes Brahms:**

Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 73

WDR Sinfonieorchester Köln

Leitung: Jukka-Pekka Saraste

**Joseph Haydn:**

Konzert G-Dur Hob. XVIII/4

Christine Schornsheim

(Hammerklavier)

Neue Düsseldorfer Hofmusik

Leitung: Mary Utiger

**Leos Janáček:**

„Lachische Tänze“

WDR Sinfonieorchester Köln

Leitung: Gerd Albrecht

**Franz Schreker:**

„Schwanengesang“ op. 11

WDR Rundfunkorchester Köln

WDR Rundfunkorchester Köln

Leitung: Peter Gülke

**Anton Fils:**

Sinfonie C-Dur

L'Orfeo Barockorchester

Leitung: Michi Gaigg

**2.00 Nachrichten, Wetter****2.03 ARD-Nachtkonzert****Johann Sebastian Bach:**

„Wachet auf, ruft uns die Stimme“

BWV 140

Sibylla Rubens (Sopran)

Markus Schäfer (Tenor)

Klaus Mertens (Bass)

Windsbacher Knabenchor

Akademie für Alte Musik Berlin

Leitung: Karl-Friedrich Beringer

**Mieczyslaw Weinberg:**

Flötenkonzert Nr. 1 d-Moll op. 75

Anders Jonhäll (Flöte)

Göteborg Sinfoniker

Leitung: Thord Svedlung

**Wolfgang Amadeus Mozart:**

Sinfonia concertante Es-Dur KV 297b

Stefan Schilli (Oboe)

Christopher Corbett (Klarinette)

Eberhard Marschall (Fagott)

Eric Terwilliger (Horn)

Kammerorchester des

Symphonieorchesters des BR

**Johannes Brahms:**

7 Fantasien für Klavier op. 116

Anna Vinnitskaya (Klavier)

**Ermanno Wolf-Ferrari:**

Idillio-concertino A-Dur op. 15

Albrecht Mayer (Oboe)

Capella Bydgostiensis

Leitung: Daniel Stabrawa

**4.00 Nachrichten, Wetter****4.03 ARD-Nachtkonzert****Franz Xaver Richter, Heinz Holliger:**

Flötenkonzert e-Moll

Aurèle Nicolet (Flöte)

Camerata Bern

Leitung: Thomas Füre

**Carl Stamitz:**

Partita Nr. 4

Mitglieder des

Rundfunk-Sinfonie-Orchesters Berlin

**Édouard Lalo:**

Violinkonzert F-Dur op. 20

Woo Hyung Kim (Violine)

Orchestre Philharmonique Royal

de Liège

Leitung: Jean-Jacques Kantorow

**5.00 Nachrichten, Wetter**

**(Mittwoch, 01. Mai)****5.03 ARD-Nachtkonzert****Pietro Castrucci:**

Concerto grosso g-Moll op. 3 Nr. 1  
Händelfestspielorchester Halle  
Leitung: Anton Steck

**Camille Saint-Saëns:**

„Valse gaie“ op. 139  
Geoffrey Burleson (Klavier)

**Paul Taffanel:**

Fantasie über Themen aus dem  
„Freischütz“  
Emmanuel Pahud (Flöte)  
Philharmonisches Orchester  
Rotterdam

**Arcangelo Corelli:**

Sonate d-Moll op. 5 Nr. 12 „La Follia“  
Nils Mönkemeyer (Viola)  
Kammerakademie Potsdam

**Sven Helbig:**

„Sing for the moment“  
Fauré Quartett  
MDR Sinfonieorchester  
Leitung: Kristjan Järvi

**6.00 Nachrichten, Wetter****6.03 SWR2 Musik am Morgen****Antonio Vivaldi:**

Violinkonzert E-Dur op. 8 Nr. 1,  
Bearbeitung  
Red Priest

**Henri Salvador:**

„L'abeille et le papillon“, Chanson  
Henri Salvador (Gesang) & Ensemble

**George Enescu:**

„Rhapsodie Roumaine“, Bearbeitung  
The Philharmonics

**Johann Strauß, Sohn:**

„Wein, Weib und Gesang“, Walzer,  
Bearbeitung  
Thomas Christian Ensemble

**Eduard Schütt:**

„G'schichten aus dem Wienerwald“,  
Konzertparaphrase für Klavier  
Rudolf Buchbinder (Klavier)

**Emmerich Kálmán:**

„Grüß mir mein Wien“ aus  
der Operette „Gräfin Mariza“  
Jonas Kaufmann (Tenor)  
Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin  
Leitung: Jochen Rieder

**Ionel Manole:**

„Suita instrumentală“  
Foaie Verde

**6.58 SWR2 Programmtipps****7.00 Nachrichten, Wetter****7.03 SWR2 Musik am Morgen****André-Joseph Exaudet:**

Concerto a cinq instruments Es-Dur  
Ensemble Diderot

**Peter Tschaikowsky:**

„Mai: Helle Nächte“ G-Dur aus  
„Die Jahreszeiten“, Bearbeitung  
Die Philharmonischen Cellisten

**Traditional:**

„Mai“, bearbeitet für Ensemble  
Papirossa

**Johann Nepomuk Hummel:**

„Oberons Zauberhorn“,  
Fantasie op. 116  
Alexander Krichel (Klavier)  
Polnische Kammerphilharmonie  
Sopot  
Leitung: Wojciech Rajski

**Leigh Harline:**

„When you wish upon a star“  
Max Raabe (Gesang)  
Rolf Kühn (Klarinette)  
Cologne Voices  
RIAS Big Band Berlin  
Leitung: Achim Keller

**Wolfgang Amadeus Mozart:**

3. Satz aus dem Klavierkonzert  
B-Dur KV 595  
Orchestre de Chambre de Lausanne  
Klavier und Leitung: Christian  
Zacharias

**7.55 Wort zum Tag****8.00 Nachrichten, Wetter****8.03 SWR2 Kantate****Etienne Moulinié:**

„Litanies de la Vierge“  
Ensemble Correspondances  
Leitung: Sébastien Daucé

**Marcel Dupré:**

„Meine Seele erhebt den Herrn,  
und mein Geist freut sich Gottes,  
meines Heilandes“ op. 18 Nr. 10  
Kalevi Kiviniemi (Orgel)

**Marc-Antoine Charpentier:**

„Omni die dic Maria“  
Le Concert Spirituel  
Leitung: Hervé Niquet

**Jehan Titelouze:**

„Magnificat V“  
Robert Bates (Orgel)

**Francis Poulenc:**

„Litanies à la Vierge noire“  
Ulrich Krupp (Orgel)  
Camerata Vocale Freiburg  
Leitung: Winfried Toll

**8.30 SWR2 Wissen: Aula****Gerechte Schule**

Wie können benachteiligte  
Schüler gefördert werden?  
Gespräch mit  
Anne Christine Holtmann

Als klar wurde, dass in vielen Ländern der Bildungserfolg von Schulkindern stark von ihrer sozialen Herkunft abhängig ist, löste das in den USA und Deutschland eine Welle von Reformen aus, mal mit einigem, mal mit gar keinem Erfolg. Die Frage bleibt: Wie kann man Schülern aus benachteiligten sozialen Schichten helfen? Dr. Anne Christine Holtmann, Sozialwissenschaftlerin am Wissenschaftszentrum Berlin, hat das in ihrer Dissertation untersucht.

**9.00 Nachrichten, Wetter****9.03 SWR2 Kammermusik****Ludwig van Beethoven:**

Klaviersonate D-Dur op. 28  
Fabian Müller (Klavier)

**Sergej Rachmaninow:**

„Hier ist es schön“ op. 21 Nr. 7  
Katharina Konradi (Sopran)  
Gerold Huber (Klavier)

**Edvard Grieg:**

Violinsonate Nr. 3 c-Moll op. 45  
Elene Meipariani (Violine)  
Izabela Melkonyan (Klavier)

**9.58 SWR2 Programmtipps****10.00 Nachrichten, Wetter****10.03 SWR2 Erzählung****Die schwarze Frau**

Von Norbert Hummelt

Ein Vater erinnert sich an die Meldung über eine ältere, in schwarz gekleidete Frau, die als Anhalterin in Autos einstieg und dann immer vom Beifahrersitz verschwand. Das geschah in der Gegend im Bayerischen Wald, wo damals, 1975, seine Eltern mit ihm Urlaub machten. Jahre später fährt er nun mit seiner Tochter in diese einsame Gegend von damals. Und eine junge Anhalterin in schwarz steigt in sein Auto. Wirklich oder ist es ein Traum?

**10.30 SWR2 Wissen****Neue Leidenschaft – Junge Menschen für Europa**

Von Sabine Hackländer

Brexit, Finanzkrise, Rechtspopulismus – überzeugte Europäer haben zurzeit viel Grund zur Sorge. Mit Blick auf die Europawahl im Mai wollen sie gegensteuern und wieder Leidenschaft für die europäische Idee entfachen. Aber wie soll das gehen? Vorschläge bieten pro-europäische Bewegungen und Parteien wie PULSE of Europe oder VOLT und Diem25. Gerade junge Menschen versuchen hier, sich europaweit zu vernetzen und eine neue Politik für den Staatenbund zu entwerfen. Doch von der einenden Idee zur gemeinsamen, europäischen Politik ist es weit.

(Wiederholung vom 1. April, 8.30 Uhr)

**10.58 SWR2 Programmtipps****11.00 SWR2 Mittagskonzert – LIVE****Europakonzert 2019**

Berliner Philharmoniker  
Bryn Terfel (Bass)  
Leitung: Daniel Harding

**Richard Wagner:**

Karfreytagszauber aus  
der Oper „Parsifal“

**Hector Berlioz:**

Königliche Jagd und Sturm  
aus der Oper „Les Troyens“

**(Mittwoch, 01. Mai)****Claude Debussy:**

Pelléas et Mélisande, Konzertsuite  
von Claudio Abbado

**Claude Debussy:**

Prélude à l'après-midi d'un faune

**Hector Berlioz:**

Liebeszene aus der Symphonie  
dramatique „Roméo et Juliette“

**Richard Wagner:**

Wotans Abschied und Feuerzauber  
aus „Die Walküre“  
(Liveübertragung aus dem  
Musée d'Orsay, Paris)

Dieses Europakonzert setzt nicht nur durch den Besuch eines Berliner Orchesters in Paris ein Zeichen für die deutsch-französische Freundschaft, sondern es beleuchtet durch sein Programm auch, wie viel die beiden Musiknationen einander zu verdanken haben.

**13.30 SWR2 Aktuell mit Nachrichten****13.58 SWR2 Programmtipp****14.00 Nachrichten, Wetter****14.05 SWR2 Spielraum – Hörspiel****Blanka, eine geraubte Prinzessin**

Nach einer Erzählung

von Hans Fallada

Mit: Kristof-Mathias Lau, Renate Pick,  
Rainer Büttner, Gerhard Murche,  
Georg Helge, Horst Hamann u. a.

Komposition: Katrin Pfeiffer

Regie: Manfred Täubert

(Produktion: Rundfunk der DDR 1989)

Auf einem Bauernhof wird ein Kalb geboren. Das ist eigentlich nichts Besonderes, aber das Kalb trägt auf der Stirn einen weißen Fleck, der die Form einer Krone hat. Alwert, der Sohn des Bauern, erkennt als Einziger, dass das Kälbchen eine verzauberte Prinzessin ist. Liebevoll hütet er einen Sommer lang die herangewachsene Kuh, ihr erzählt er all seine Geheimnisse und – da ist er sich ganz sicher – sie versteht ihn. Durch eine Entführung rettet er Blanka vor dem Verkauf an den Metzger und versteckt sie an einem See. Mit aller Kraft kämpft Alwert um seine wunderbare Freundin.

**15.00 Nachrichten, Wetter****15.05 SWR2 Wissen: Feature am Feiertag Ehrliche Reue? Mein Nazi-Großvater und seine Umkehr**

Von Kilian Pfeffer

Kilian Pfeffers Großvater war überzeugter Nationalsozialist. Nach 1945 gehörte er zu den wenigen, die seine Vergangenheit nicht verschwiegen.

Als er in den 60er-Jahren als Professor für Soziologie an die Universität Münster berufen wurde, ließ er eine studentische Vollversammlung einberufen. Er diskutierte mit den Studierenden, warum er Nationalsozialist war – und nun aber keiner mehr sei. So wurde es in der Familie erzählt. Kilian Pfeffer wollte wissen: Was war mein Großvater, der 1971 starb, für ein Typ? Der Enkel hat in Archiven geforscht und mit Menschen gesprochen, die seinen Großvater erlebt haben. Je mehr er herausgefunden hat, desto komplexer wurde das Bild.

**16.00 Nachrichten, Wetter****16.05 SWR2 Impuls Musik**

Mit einer Auswahl der schönsten  
Pop-, Welt und Jazz-CDs  
Von Bettina Stender

**17.00 Nachrichten, Wetter****17.05 SWR2 Zeitgenossen****Thomas de Maizière, Politiker**

Im Gespräch mit Holger Gohla

Auch Politik ist Handwerk, davon ist Thomas de Maizière überzeugt. In seinem Buch „Regieren. Innenansichten der Politik“ erklärt der langjährige Bundesminister und jetzige Abgeordnete den Berliner Politikbetrieb. Zugleich ist es ein Plädoyer für gutes Regieren. Dazu gehören für ihn Ausdauer, Taktik oder Zielstrebigkeit. Einige Tipps sind auch für Menschen in anderen Leitungsfunktionen geeignet.

**17.50 SWR2 Jazz vor Sechs****18.00 SWR2 Aktuell mit Nachrichten****18.20 SWR2 Hörspiel am Feiertag****Als ich im Sterben lag (2/3)**

Hörspiel nach dem gleichnamigen  
Roman von William Faulkner

Aus dem Amerikanischen

von Maria Carlsson

Mit: Tom Schilling u. v. a.

Komposition: Pierre Oser

Hörspielbearbeitung und

Regie: Walter Adler

(Produktion: SWR 2019 – Ursendung)

Als Addie Bundren stirbt, hat sie ihrem Mann das Versprechen abgenommen, sie in ihrem 40 Meilen entfernten Heimatort Jefferson beizusetzen. Am dritten Tag nach ihrem Tod zieht die Familie auf einem klapprigen Mauleselgespann los: Der zahllose Witwer Anse; der älteste Sohn Cash, der den Sarg seiner Mutter selbst gezimmert hat; der als verrückt geltende Darl; der jähzornige Pferdennarr Jewel; die Tochter Dewey Dell, die schwer an einem Geheimnis zu

tragen hat und der fünfjährige Nachzügler Vardaman. William Faulkner bezeichnete den 1930 erstmals erschienenen Roman als seinen besten. (Teil 3, Sonntag, 5. Mai, 18.20 Uhr)

**20.00 Nachrichten, Wetter**

Schwetzingen SWR Festspiele 2019

**20.03 SWR2 Abendkonzert – LIVE**

Daniel Sepec (Violine)

Tabea Zimmermann (Viola)

Jean-Guihen Queyras (Violoncello)

**Ludwig van Beethoven:**

Serenade D-Dur für Streichtrio op. 8

**Sándor Veress:**

Streichtrio (1954)

**Wolfgang Amadeus Mozart:**

Divertimento Es-Dur KV 563

(Zeitversetzte Übertragung

aus dem Mozartsaal)

Ehe Ludwig van Beethoven seine ersten „gültigen“ Quartette komponierte, schrieb er einige Streichtrios. Sie gewähren einen klaren Einblick in das Laboratorium seines musikalischen Denkens. Sándor Veress, der Schüler von Bartók und Kodály, weitete mit dem Streichtrio seine kreative Sicht auf die Chancen der Moderne – und schrieb doch ein Stück, in dem Grundcharaktere seines Schaffens beispielhaft Ausdruck finden: melancholische Nachdenklichkeit und vitales Temperament. Mozart setzte sich mit seinem Divertimento über alle Grenzen hinweg: Er komponierte Kammermusik von sinfonischen Dimensionen.

**22.00 Nachrichten, Wetter****22.03 SWR2 Feature****Armeniens Stunde Null**

Innenansichten der

„Samtenen Revolution“

Von Daniel Guthmann

(Produktion: SWR/WDR/DLF)

Die Geschichte der armenischen Revolution beginnt im Frühjahr 2018 mit friedlichen Protesten weniger Oppositioneller, die schließlich zum freiwilligen Rücktritt der alten Regierung führt. Dass der Revolutionsführer Nikol Paschinjan anschließend zum Premierminister gewählt wird, entfacht unter den Armeniern eine kaum ermessliche Aufbruchsstimmung. Sie hoffen darauf, nun endlich eine bessere Zukunft für ihr Land mitgestalten zu können. Doch wird es Paschinjan gelingen, seinen überraschenden Sieg in konkrete Politik umzumünzen und substanzielle Reformen einzuleiten? Das Feature begleitet die Armenier über ein Jahr hinweg auf ihrem Weg in eine neue Gesellschaft.

**23.00 Nachrichten, Wetter**

**(Mittwoch, 01. Mai)****23.03 SWR2 JetztMusik – LIVE****Ein Körper ist keine Gitarre**

Zu Gast im Studio: Thilo Ruck

Am Mikrophon: Michael Rebhahn

Thilo Ruck spielt Zahnbürste und Kugelschreiber ebenso wie Gitarre und Effektgeräte. Der Stuttgarter Gitarrist versteht den Interpreten als vielseitigen Künstler, der auf Augenhöhe mit Komponistinnen und Komponisten an Stücken und Konzepten arbeitet. Für ihn sind Aspekte des Visuellen, Körperlichen und Analytischen selbstverständlicher Teil seiner Arbeit. In der JetztMusik spielt er live im SWR-Studio Stuttgart Stücke von Dan Tramte, Uikyung Lee, Philipp Krebs, Martin Schüttler und Peter Ablinger – und ist im Gespräch mit Michael Rebhahn.

**Donnerstag, 02. Mai****0.00 Nachrichten, Wetter****0.05 ARD-Nachtkonzert****Richard Wagner:**

„Wesendonck-Lieder“

Lioba Braun (Mezzosopran)

NDR Elbphilharmonie Orchester

Leitung: Peter Schneider

**Franz Benda:**

Flötenkonzert G-Dur

Laurence Dean (Flöte)

Hannoversche Hofkapelle

**Georg Philipp Telemann:**

Sonate e-Moll TWV 41:e5

Malte Refardt (Fagott)

Zvi Maniker (Cembalo)

**Carl Friedrich Christian Fasch:**

Messe

Barbara Messmer (Violone)

Christoph Harer (Violoncello)

Jörg Jacobi (Orgel)

NDR Chor

Leitung: Philipp Ahmann

**Heinrich von Herzogenberg:**

Sinfonie Nr. 1 c-Moll op. 50

NDR Radiophilharmonie

Leitung: Frank Beerman

**2.00 Nachrichten, Wetter****2.03 ARD-Nachtkonzert****Wolfgang Amadeus Mozart:**

Sinfonie C-Dur KV 96

The English Concert

Leitung: Trevor Pinnock

**Gustav Mahler:**

„Rückert-Lieder“

Waltraud Meier (Mezzosopran)

Symphonieorchester des BR

Leitung: Lorin Maazel

**Hakon Børresen:**

„Nordische Volksmelodien“

Rundfunk-Sinfonieorchester

Saarbrücken

Leitung: Ole Schmidt

**Johann Sebastian Bach:**

Konzert d-Moll BWV 1063

Trevor Pinnock,

Marieke Spaans (Cembalo)

Concerto Copenhagen

Cembalo und Leitung:

Lars Ulrik Mortensen

**Alexander Glasunow:**

Sinfonie Nr. 3 D-Dur op. 33

Royal Scottish National Orchestra

Leitung: José Serebrier

**4.00 Nachrichten, Wetter****4.03 ARD-Nachtkonzert****Joseph Haydn:**

Violinkonzert C-Dur Hob. VIIa/1

Pinchas Zukerman (Violine)

Kammerorchester des BR

Leitung: Radoslaw Szulc

**Georg Muffat:**

„Gratitudo“

Salzburg Barock

**Sergej Prokofjew:**

Klavierkonzert Nr. 3 C-Dur op. 26

Nikolai Lugansky (Klavier)

Deutsches Symphonie-Orchester

Berlin

Leitung: Kent Nagano

**5.00 Nachrichten, Wetter****5.03 ARD-Nachtkonzert****Georg Friedrich Händel:**

Concerto grosso B-Dur op. 3 Nr. 2

Christian Moreaux,

Jean-Philippe Thiebaut (Oboe)

Alice Pierot,

Nicolas Mazzoleni (Violine)

Marion Middelway (Violoncello)

Les Musiciens du Louvre

Leitung: Marc Minkowski

**Franz Schubert:**

Ouvertüre im italienischen Stil

C-Dur D 591

Bamberger Symphoniker

Leitung: Heinz Wallberg

**Antonio Vivaldi:**

Violinkonzert B-Dur RV 372

Amandine Beyer (Violine)

Gli Incogniti

**Ludwig van Beethoven:**

Klaviertrio B-Dur WoO 39

Boulanger Trio

**Tomaso Albinoni:**

Oboenkonzert d-Moll op. 9 Nr. 2

Paul Dombrecht (Oboe)

Il Fondamento

**Claude Debussy:**

„Danse“

Concertgebouw-Orchester

Amsterdam

Leitung: Riccardo Chailly

**6.00 SWR2 am Morgen**

darin bis 8.30 Uhr:

u. a. Pressestimmen,

Kulturmedienschau und

Kulturgespräch

**6.00 SWR2 Aktuell****6.20 SWR2 Zeitwort**

02.05.1933: Im Loch Ness

taucht ein Seeungeheuer auf

Von Jens-Peter Marquardt

**6.30 Nachrichten****7.00 SWR2 Aktuell****7.07 SWR2 Tagesgespräch****7.30 Nachrichten****7.57 Wort zum Tag****8.00 SWR2 Aktuell****8.30 SWR2 Wissen****Gustav Landauer –****Skepsis, Mystik und Anarchie**

Von Rolf Cantzen

Gustav Landauer (1870 – 1919) war, wie er selbst schrieb, „etwas unüblich“ und passt „in kein Schubfach“. Als Anarchist verwarf er Gewalt und Terror und bekämpfte den Kriegswahn und Militarismus, den Staat und den Parlamentarismus. Als Individualist plädierte er für eine herrschaftsfreie Gesellschaft, in der sich die Einzelnen zu Gemeinschaften zusammenschließen. Skeptisch blieb er gegenüber den Ansprüchen von Theoretikern, endgültig die Welt erklären zu wollen; er wandte sich einer „gottlosen“ Mystik zu, in der „das Selbstgefühl und die Liebe zusammenschmilzt zur großen Welterkenntnis ...“. Am 2. Mai 2019 jährt sich seine Ermordung zum 100. Mal. (Produktion 2015)

**8.58 SWR2 Programmtipps****9.00 Nachrichten, Wetter****9.05 SWR2 Musikstunde****Rebellische Farb-Töne –****Leonardo da Vinci und die Musik (3)**

Mit Michael Struck-Schloen

**10.00 Nachrichten, Wetter****10.05 SWR2 Treffpunkt Klassik****Musik. Meinung. Perspektiven.**

Mit Ulla Zierau

**11.57 SWR2 Kulturservice****12.00 SWR2 Aktuell mit Nachrichten**

anschließend:

**SWR2 Programmtipps****12.30 Kurznachrichten****12.33 SWR2 Journal am Mittag**

Das Magazin für Kultur und Gesellschaft

**13.00 Nachrichten, Wetter**

**(Donnerstag, 02. Mai)****13.05 SWR2 Mittagskonzert****Johann Melchior Molter:**

Violoncellokonzert C-Dur  
Kristin von der Goltz (Violoncello)  
L'Accademia Giocosa

**Antonio Vivaldi:**

Sonate d-Moll RV. 63

L'Accademia Giocosa

Leitung: Kristin von der Goltz

**Carl Scheindienst:**

„Gestern war Vetter Mikkel da“,  
Bearbeitung

Stefan Temmingh (Blockflöte)

Margret Köll (Barockharfe)

**Wolfgang Amadeus Mozart:**

Sinfonie D-Dur KV 504

„Prager Sinfonie“

Radio-Sinfonieorchester Stuttgart  
des SWR

Leitung: Masaaki Suzuki

**Francis Poulenc:**

Clic, clac, dansez sabots

Amarcord

**Paul Taffanel:**

Bläserquintett

Weimarer Bläserquintett

**Franz Xaver Mozart:**

Klavierkonzert Nr 2 Es-dur op. 25

Sebastian Knauer (Klavier)

Niederländisches Kammerorchester  
(Amsterdam)

Leitung: Philippe Entremont

**14.58 SWR2 Programmtipps****15.00 Nachrichten, Wetter****15.05 SWR2 Leben****Die nie vergehende Liebe**

Wie treu wollen wir heute noch sein?  
Von Martin Hecht

In Zeiten einer immer hektischer sich wandelnden Multioptionengesellschaft gerät die Treue ins Hintertreffen. Egal ob zum Ehepartner, zu den Freunden oder zum Fußballverein. Treue ist eine alte, manche sagen veraltete und scheinbar aussterbende Tugend. Aber hat sie in Zeiten von Unsicherheit und Überforderung nicht auch ihre geheimen Vorzüge? Worin bestehen sie? Nimmt sie uns alle am Ende vor uns selbst in Schutz – und ist vielleicht nicht schon bald die Tradition der neue Fortschritt? Treue – worin liegen ihre Chancen und Risiken, und was ist sie uns heute noch wert? Martin Hecht lotet aus, welche Kraft in der Treue steckt – und er hat andere gefragt, wie sie es mit ihr halten.

**15.30 SWR2 Fortsetzung folgt****Die Katze (14/14)**

Roman von Georges Simenon

Aus dem Französischen

von Angela Glas

Gelesen von Hans-Peter Bögell

**15.55 SWR2 lesenswert Kritik****16.00 Nachrichten, Wetter****16.05 SWR2 Impuls  
Wissen aktuell****16.58 SWR2 Programmtipps****17.00 Nachrichten, Wetter****17.05 SWR2 Forum****17.50 SWR2 Jazz vor Sechs****18.00 SWR2 Aktuell mit Nachrichten****18.30 SWR2 Aktuell – Wirtschaft****18.40 SWR2 Kultur aktuell****19.00 Nachrichten, Wetter****19.05 SWR2 Tandem  
Was Menschen bewegt  
Gespräch und Musik****19.55 SWR2 lesenswert Kritik  
(Wiederholung von 15.55 Uhr)****20.00 Nachrichten, Wetter**

Schwetzingen SWR Festspiele 2019

**20.03 SWR2 Abendkonzert  
Die Konferenz der Vögel. Eine  
musikalische Reise ins alte Persien**

Pegah Ferydoni  
(Rezitation und Gesang)

Jawad Salkhordeh

(Tombak und Setar)

Alireza Mehdizadeh (Kamantsche)

Lautten Compagny Berlin

Musikalische Leitung:

Wolfgang Katschner

(Konzert vom 27. April im Mozartsaal)

Der Name Fariduddin Attar mag hierzulande wenig geläufig sein. Tatsächlich aber hat der persische Dichter und Mystiker (1136 – 1220) einige der bekanntesten Werke der abendländischen Literatur entscheidend beeinflusst. Attars Epos „Konferenz der Vögel“ – in der persischen Welt ein unsterblicher Klassiker – ist ein poetisches Gleichnis über die Suche des Menschen nach dem Sinn des Lebens. Die Berliner Lautten Compagny unternimmt einen lyrisch-musikalischen Streifzug zwischen Orient und Okzident. Persische Instrumente wie die Setar, die Tombak oder die Kamantsche finden harmonisch mit Instrumenten der europäischen Renaissance zusammen.

**22.00 Nachrichten, Wetter****22.03 SWR2 Hörspiel-Studio****Ein Brief des Lord Chandos – Remix**

Von Hugo von Hofmannsthal  
Mit Heiner Schmidt als Lord Chandos

Musik: Alva Noto

Hörspieleinrichtung und

Realisation: Manfred Hess

(Produktion: SWR 2018)

Hugo von Hofmannsthal, der österreichische Dichter, Prosaautor, Richard Strauß-Librettist und vor allem Dramatiker des „Jedermann“, schrieb diese Ich-Erzählung 1902. Sie gilt als eines der Meisterwerke deutschsprachiger Décadence-Literatur. Thema ist die künstlerische Sinnkrise, in der ein junger Poet an der Berechtigung seines frühen Erfolges zweifelt und dabei der Welthaltigkeit dichterischer Sprache misstraut. Die Neuproduktion nutzt eine Lesung von 1963, um über ein Computertool die Möglichkeiten der digitalen Neu-Dramatisierung aufzuzeigen.

**23.00 Nachrichten, Wetter****23.03 SWR2 NOWJazz  
Magazin**

Von Odilo Clausnitzer

Neues aus der Welt des Jazz wird im NOWJazz Magazin von SWR2 regelmäßig präsentiert. Wie immer erwarten Sie in dieser Sendung Informationen über bevorstehende Events, Rezensionen über Festivals, Buchbesprechungen und jede Menge brandneuer Alben.

**Freitag, 03. Mai****0.00 Nachrichten, Wetter****0.05 ARD-Nachtkonzert****Robert Schumann:**

Violinkonzert d-Moll WoO 23

Christian Tetzlaff (Violine)

Deutsche Kammerphilharmonie

Bremen

Leitung: Thomas Hengelbrock

**Georg Friedrich Händel:**

„Dixit Dominus“ HWV 232

Christina Landshamer (Sopran)

Diana Haller (Mezzosopran)

Maarten Engeltjes (Countertenor)

Maximilian Schmitt,

Andrew Lepri Meyer (Tenor)

Konstantin Wolff (Bassbariton)

Chor des BR

Concerto Köln

Leitung: Peter Dijkstra

**Wolfgang Amadeus Mozart:**

Quintett Es-Dur KV 452

Linos-Ensemble

**Kurt Weill:**

Sinfonie Nr. 2

Symphonieorchester des BR

Leitung: Julius Rudel



**(Freitag, 03. Mai)**

- 2.00 Nachrichten, Wetter**
- 2.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Sergej Rachmaninow:**  
 Etudes-Tableaux op. 39  
 Steven Osborne (Klavier)  
**Max Reger:**  
 Variationen und Fuge über ein Thema von Mozart op. 132  
 Dresdner Philharmonie  
 Leitung: Jörg-Peter Weigle  
**Francis Poulenc:**  
 Sept chansons FP 81  
 Choeur de Chambre de Stockholm  
 Leitung: Eric Ericson  
**Jean-Baptiste Lully:**  
 „Alceste“, Troisième Suite  
 Le Concert des Nations  
 Leitung: Jordi Savall  
**Joseph Haydn:**  
 Notturmo G-Dur Hob. II/30  
 Marten Root (Flöte)  
 Michael Niesemann (Oboe)  
 Mozzafiato  
 Ensemble L'Archibudelli
- 4.00 Nachrichten, Wetter**
- 4.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Antonio Vivaldi:**  
 Konzert C-Dur RV 537  
 Crispian Steele-Perkins,  
 Alison Balsom (Trompete)  
 The Parley of Instruments  
**Leos Janáček:**  
 Sonate  
 Tamsin Waley-Cohen (Violine)  
 Huw Watkins (Klavier)  
**Wolfgang Amadeus Mozart:**  
 Sinfonie g-Moll KV 550  
 Academy of St. Martin in the Fields  
 Leitung: Neville Marriner
- 5.00 Nachrichten, Wetter**
- 5.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Peter Tschaikowsky:**  
 Valse-Scherzo C-Dur op. 34  
 Gil Shaham (Violine)  
 Russisches Nationalorchester  
 Leitung: Michail Pletnev  
**Carl Philipp Emanuel Bach:**  
 Sinfonie e-Moll Wq 178  
 Kammerorchester  
 Carl Philipp Emanuel Bach  
 Leitung: Hartmut Haenchen  
**Antonín Dvořák:**  
 Slawischer Tanz g-Moll op. 46 Nr. 8  
 Daniel Müller-Schott (Violoncello)  
 Robert Kulek (Klavier)  
**Ferdinand Héroid:**  
 Klavierkonzert Nr. 1 E-Dur  
 Angéline Pondepeyre (Klavier)  
 WDR Rundfunkorchester Köln  
 Leitung: Conrad van Alphen  
**Gioacchino Rossini:**  
 Allegro moderato aus der  
 Sonata a quattro F-Dur  
 Consortium Classicum
- Giovanni Benedetto Platti:**  
 Oboenkonzert g-Moll  
 Alfredo Bernardini (Oboe)  
 Pratum Integrum Orchestra
- 6.00 SWR2 am Morgen**  
 darin bis 8.30 Uhr:  
 u. a. Pressestimmen,  
 Kulturmedienschau und  
 Kulturgespräch
- 6.00 SWR2 Aktuell**
- 6.20 SWR2 Zeitwort**  
 03.05.1775: Ein Brite erfindet  
 das Wasserklosett  
 Von Detlef Berentzen
- 6.30 Nachrichten**
- 7.00 SWR2 Aktuell**
- 7.07 SWR2 Tagesgespräch**
- 7.30 Nachrichten**
- 7.57 Wort zum Tag**
- 8.00 SWR2 Aktuell**
- 8.30 SWR2 Wissen: Archivradio-Gespräch**  
**Der Nürnberger Kriegsverbrecher-**  
**prozess in Originaltönen**  
 Von Christoph König
- Von November 1945 bis Oktober 1946 saßen die führenden Nationalsozialisten auf der Anklagebank des Internationalen Militärgerichtshofs. Sie mussten sich zum Beispiel für Verbrechen gegen die Menschlichkeit verantworten. Das war damals neu und ist bis heute Bestandteil von Völkerrechtsprozessen. Die Deutschen wurden zum ersten Mal mit den Verbrechen des Kriegs konfrontiert. Filme wurden im Gerichtssaal gezeigt, Augenzeugen kamen zu Wort. Die Zeitungen berichteten ausführlich und regelmäßig, wie auch das Radio. Damit ist der Prozess auch ein Stück Mediengeschichte. (Produktion 2016)
- 8.58 SWR2 Programmtipps**
- 9.00 Nachrichten, Wetter**
- 9.05 SWR2 Musikstunde**  
**Rebellische Farb-Töne –**  
**Leonardo da Vinci und die Musik (4)**  
 Mit Michael Struck-Schloen
- 10.00 Nachrichten, Wetter**
- 10.05 SWR2 Treffpunkt Klassik**  
 Mit Ulla Zierau
- 11.57 SWR2 Kulturservice**
- 12.00 SWR2 Aktuell mit Nachrichten**  
 anschließend:  
**SWR2 Programmtipps**
- 12.30 Kurznachrichten**
- 12.33 SWR2 Journal am Mittag**  
 Das Magazin für Kultur und Gesellschaft
- 13.00 Nachrichten, Wetter**
- 13.05 SWR2 Mittagskonzert**  
**Robert Schumann:**  
 Ouvertüre, Scherzo und Finale für großes Orchester E-Dur op. 52  
**Felix Mendelssohn Bartholdy:**  
 Violinkonzert e-Moll op. 64  
 Itamar Zorman (Violine)  
 Deutsche Radio Philharmonie  
 Saarbrücken Kaiserslautern  
 Leitung: Christoph Altstaedt  
**Antonio Vivaldi:**  
 Konzert für Oboe, Streicher und Basso continuo d-Moll RV 454  
 Armand Djikoloum (Oboe)  
 Camerata Villa Musica  
 Violine und Leitung:  
 Chouchanne Siranossian  
**Moritz Moszkowski:**  
 Suite für 2 Violinen und Klavier op. 71  
 Trio Koch  
**Johann Pachelbel:**  
 Suite für 2 Violinen und Basso continuo Nr. 5 C-Dur  
 Ensemble Diderot  
**Ralph Vaughan Williams:**  
 Klavierquintett c-Moll  
 Rosanne Philippens (Violine)  
 Yulia Deyneka (Viola)  
 Alban Gerhardt (Violoncello)  
 Robert Grondzel (Kontrabass)  
 Ohad bin Ari (Klavier)
- 14.58 SWR2 Programmtipps**
- 15.00 Nachrichten, Wetter**
- 15.05 SWR2 Leben**  
**Vom Überleben**  
 22 Monate als Al-Kaida-Geisel in Syrien  
 Von Susanne Sporrer und Klaus Heymach
- Der Tod schien ihm sicher: Herbst 2012 gerät der amerikanische Autor Theo Padnos in die Fänge syrischer Islamisten. Die Kämpfer der Nusra-Front, einem Ableger von Al Kaida, foltern ihn und drohen ihn hinzurichten. Doch nach und nach entwickelt der 47-jährige Überlebensstrategien: Padnos fährt in Gedanken Radrennen, schreibt einen Roman und versucht die Gedankenwelt der Dschihadisten zu verstehen. Was er nicht weiß: In den USA kämpft seine Mutter unabhängig für seine Freiheit – mit Erfolg. „Ich hasse sie nicht“, sagt Padnos heute über seine Peiniger und versucht in Texten und Vorträgen den Irrsinn von Krieg und Gewalt zu erklären. (Produktion 2016)

**(Freitag, 03. Mai)****15.30 SWR2 Fortsetzung folgt  
Notizbuch eines Schriftstellers (1/9)**

Roman von  
William Somerset Maugham  
Übersetzt aus dem Englischen  
von Irene Muehlon  
Ausgewählt und zusammengestellt  
von Simone und Thomas Stölzel  
Gelesen von Peter Lieck

„Schau zurück, auf 52 Jahre Leben“, sagte sich der englische Schriftsteller Somerset William Maugham (1874 – 1965) und machte 1949 seine Lebensjahre 1892 – 1944 öffentlich. Wie er von einem jungen, unsicheren, arroganten Mann zum weltläufigen Gentleman und Schriftsteller wurde. Er lässt uns seine Tagebuchnotizen und Reiseaufzeichnungen mitlesen sowie seine Gedanken zur Kunst, zur Liebe und über die Menschen, denen er begegnete ... Ihm gelang mit diesem persönlichen Buch, seine Welt in der er sich aufhielt, Leserin und Leser, so direkt und spannend zu erzählen, als säße er uns gegenüber und als hätte man sein Leben begleitet.  
(9 Folgen – bis Mittwoch, 15. Mai)

**15.55 SWR2 lesenswert Kritik****16.00 Nachrichten, Wetter****16.05 SWR2 Impuls  
Wissen aktuell****16.58 SWR2 Programmtipps****17.00 Nachrichten, Wetter****17.05 SWR2 Forum****17.50 SWR2 Jazz vor Sechs****18.00 SWR2 Aktuell mit Nachrichten****18.30 SWR2 Aktuell – Wirtschaft****18.40 SWR2 Kultur aktuell****19.00 Nachrichten, Wetter****19.05 SWR2 Tandem  
Musik**

Neues aus Pop und Jazz aus aller Welt

Hier stellen wir aktuelle CDs von Singer-Songwritern, Jazz- und Weltmusikern mit Hintergrundinformationen vor.

**19.55 SWR2 lesenswert Kritik  
(Wiederholung von 15.55 Uhr)****20.00 Nachrichten, Wetter**

- Schwetzingen SWR Festspiele 2019  
**20.03 SWR2 Abendkonzert**  
Jean-Guihen Queyras (Violoncello)  
**Benjamin Britten:**  
Suite für Violoncello solo  
G-Dur Nr. 1 op. 72  
**Johann Sebastian Bach:**  
Suite für Violoncello solo  
Nr. 3 C-Dur BWV 1009  
**Zoltán Kodály:**  
Sonate für Violoncello solo op. 8  
(Konzert vom 2. Mai im Jagdsaal)

In der Literatur für Violoncello allein bildet Bach mit seinen Solosuiten Anfang, Ziel und Mitte. Er komponierte Pionierwerke, sie blieben das Maß ihres Genres – kompositorisch wie spieltechnisch. Jean-Guihen Queyras hat sich mit ihnen aus mehreren Perspektiven auseinandergesetzt. Für Kodálys Sonate muss der Cellist die beiden tiefen Saiten um einen Halbton herunterstimmen. Das verleiht dem virtuosen und innig gesanglichen Werk eine eigentümliche Grundstimmung. In Brittens erster von drei Suiten, die er für Mstislaw Rostropowitsch schrieb, führt ein Canto auf eine Fuge, auf eine Serenade und schließlich auf ein Perpetuum mobile zu – eine Form, in der immer wieder Beziehungen zu Bach durchscheinen.

**22.00 Nachrichten, Wetter**

- 22.03 SWR2 Krimi  
Doberschütz und die Politik der Liebe**  
Kriminalhörspiel von Tom Peuckert  
Mit: Felix Goeser, Thomas Arnold,  
Heike Warmuth u. a.  
Musik: Jean Szymczak  
Regie: Thomas Leutzbach  
(Produktion: WDR 2017)  
Audio unter [SWR.de/swr2/hoerspiel](http://SWR.de/swr2/hoerspiel)

In den letzten Jahren der DDR arbeitet Frank Doberschütz offiziell in der Garderobe der Staatsbibliothek in Ostberlin, inoffiziell aber als Privatdetektiv. Was zunächst wie der einfache Auftrag einer eifersüchtigen Ehefrau aussieht, entpuppt sich als hochbrisante politische Affäre. Die vermeintliche Freundin von Paul Lüttich, Professor für Marxismus-Leninismus, wird im Westen als Terroristin vom BKA gesucht. Doberschütz kriegt Besuch vom Chef der „Abteilung 22“ und kommt in Haft. Aber das „System“ beginnt sich aufzulösen, die DDR ist am Ende, und Mielkes Beschwörungsversuch „Ich liebe doch alle! Alle Menschen!“ geht im Gelächter der Volkskammer unter.

**23.00 Nachrichten, Wetter**

- 23.03 SWR2 NOWJazz  
Klangforschung und Networking**  
Die belgische Pianistin  
Marlies Debacker  
Von Thomas Loewner

An der Schnittstelle zwischen improvisierter Musik, Free Jazz und Neuer Musik bewegen sich die Arbeiten von Marlies Debacker. Als Pianistin konzentriert sie sich darauf, die klanglichen Möglichkeiten ihres Instruments auszuloten – vom Spiel auf Tasten und Pedalen über inside playing bis hin zur Verwendung von Präparationen. Daneben ist Debacker auch sehr aktiv als Organisatorin und Vermittlerin, unter anderem im Kölner Impakt-Kollektiv und – zusammen mit ihren Kollegen Carl Ludwig Hübsch und Salim Javaid – als Veranstalterin der die Konzertreihe „Plattform nicht dokumentierbarer Ereignisse“.

**Samstag, 04. Mai****0.00 Nachrichten, Wetter**

- 0.05 ARD-Nachtkonzert  
Friedrich Smetana:**  
Polka de salon op. 7  
SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg  
Leitung: Emmerich Smola  
**Carl Maria von Weber:**  
Großes Quintett B-Dur op. 34  
Sebastian Manz (Klarinette)  
Lars Olaf Schaper (Kontrabass)  
Casal Quartett  
**Anton Bruckner:**  
Sinfonie Nr. 3 d-Moll WAB 103  
SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg  
Leitung: Michael Gielen  
**Aaron Copland:**  
4 Motetten  
SWR Vokalensemble Stuttgart  
Leitung: Marcus Creed  
**Charles Koechlin:**  
Sonatine op. 194 Nr. 2  
Lajos Lencsés (Oboe d'amore)  
Mitglieder des  
Radio-Sinfonieorchester Stuttgarts  
des SWR

**2.00 Nachrichten, Wetter**

- 2.03 ARD-Nachtkonzert  
Joseph Haydn:**  
Sinfonie Nr. 38 C-Dur  
Austro-Hungarian Haydn Orchestra  
Leitung: Adam Fischer  
**Johann Sebastian Bach:**  
Brandenburgisches Konzert Nr. 1  
F-Dur BWV 1046  
Café Zimmermann

**(Samstag, 04. Mai)**

- Richard Strauss:**  
„Der Bürger als Edelmann“ op. 60  
Berliner Philharmoniker  
Leitung: Simon Rattle
- Louise Farrenc:**  
Nonett Es-Dur op. 38  
Mitglieder der NDR  
Radiophilharmonie
- Maurice Ravel:**  
„La Valse“  
Symphonieorchester des BR  
Leitung: Lorin Maazel
- 4.00 Nachrichten, Wetter**
- 4.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Christoph Graupner:**  
„Ouvertüren“-Suite e-Moll GWV 442  
Harmonie Universelle
- Ludwig van Beethoven:**  
Klaviertrio Es-Dur op. 1 Nr. 1  
Kit Armstrong (Klavier)  
Andrej Bielow (Violine)  
Adrian Brendel (Violoncello)
- Rachel Portman:**  
„Oliver Twist“, Fagan in prison  
Royal Philharmonic Orchestra
- 5.00 Nachrichten, Wetter**
- 5.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Rupert Ignaz Mayr:**  
„Pythagorische Schmidts-Füncklein“,  
Suite Nr. 2 D-Dur  
L'arpa festante  
Leitung: Rien Voskuilen
- Pablo de Sarasate:**  
Fantasie über „Don Juan“ op. 51  
Tianwa Yang (Violine)  
Orquesta Sinfónica de Navarra  
Leitung: Ernest Martínez Izquierdo
- Johann Joachim Quantz:**  
Concerto G-Dur  
Jed Wentz, Marion Moonen (Flöte)  
Musica Antiqua Köln  
Leitung: Reinhard Goebel
- Clara Schumann:**  
Finale aus dem Klavierkonzert  
a-Moll op. 7  
Margarita Höhenrieder (Klavier)  
Neue Philharmonie Westfalen  
Leitung: Johannes Wildner
- Georg Philipp Telemann:**  
Konzert G-Dur TWV 52:G3  
Wolfram Christ, Tanja Christ (Viola)  
Berliner Barock Solisten  
Leitung: Rainer Kussmaul
- John Playford:**  
„Jenny pluck pears“  
The Playfords
- 6.00 Nachrichten, Wetter**
- 6.03 SWR2 Musik am Morgen**  
**Christoph Willibald Gluck:**  
„La Tempête“, Ouvertüre  
L'Orfeo Barockorchester  
Leitung: Michi Gaigg
- Anton Reicha:**  
Étude F-Dur op. 97 Nr. 2  
Ivan Ilić (Klavier)
- Johann Sebastian Bach:**  
Brandenburgisches Konzert  
Nr. 3 G-Dur BWV 1048  
Kammerorchester  
Carl Philipp Emanuel Bach  
Leitung: Hartmut Haenchen
- Alexander Borodin:**  
Nocturne aus dem Streichquartett  
Nr. 2 D-Dur  
The Lindsayys
- José Pablo Moncayo:**  
„Huapango“  
Rundfunkorchester des Südwestfunks  
Leitung: Klaus Arp
- Vittorio Monti:**  
Czárdás  
Jozsef Lendvay (Violine)  
& Ensemble
- Nach dem Zeitwort:  
**Frédéric Chopin:**  
Rondeau à la Mazur F-Dur op. 5 Nr. 8  
Adam Harasiewicz (Klavier)
- 6.45 SWR2 Zeitwort**  
04.05.1864: Richard Wagner wird  
nach München eingeladen  
Von Thomas Rübenacker
- 6.58 SWR2 Programmtipps**
- 7.00 SWR2 Aktuell  
mit Pressestimmen**
- 7.15 SWR2 Musik am Morgen**  
**Felix Mendelssohn Bartholdy:**  
2. Satz aus der Sinfonie  
Nr. 3 a-Moll op. 56  
Orchestra of the Eighteenth Century  
Leitung: Frans Brüggen
- Frédéric Chopin:**  
Impromptu As-Dur op. 29  
Michail Pletnjew (Klavier)
- Edouard Lalo:**  
„Fantaisie-ballet“  
Thomas Christian (Violine)  
WDR Rundfunkorchester Köln  
Leitung: Stefan Blunier
- Dmitrij Schostakowitsch:**  
Festliche Ouvertüre op. 96,  
Bearbeitung  
German Brass  
Leitung: Enrique Crespo
- Franz Schubert:**  
Klaviertrio Es-Dur D 897  
Yuuko Shiokawa (Violine)  
Miklós Perényi (Violoncello)  
András Schiff (Klavier)
- Richard Strauss:**  
Allegro molto op. 3 Nr. 4,  
bearbeitet für Violine und Orchester  
Arabella Steinbacher (Violine)  
WDR Sinfonieorchester Köln  
Leitung: Lawrence Foster
- 7.57 Wort zum Tag**
- 8.00 SWR2 Aktuell**
- 8.07 SWR2 Journal am Morgen**  
Das Magazin für Kultur und  
Gesellschaft
- 8.30 SWR2 Wissen: Spezial**  
**Die Geschichte vom  
denkenden Computer**  
Aus der 10-teiligen Reihe: „Die künst-  
lich intelligente Gesellschaft“ (1/10)  
Von Uwe Springfeld
- Künstliche Intelligenz hat Zukunft –  
aber keine Vergangenheit? Nahezu  
vergessen jene legendäre Konferenz  
von 1956, seit der Computer und be-  
stimmte Programme künstlich intelli-  
gent genannt werden. Vorbei 1966,  
als der erste Computertherapeut die  
Menschen verwirrte. Man erinnert  
sich kaum an die 80er-Jahre, als Ex-  
pertensysteme dieselben Hoffnungen  
und Ängste auslösten wie die künst-  
liche Intelligenz heute: Dass Compu-  
ter selbstständig denken und ein  
Bewusstsein mit einer eigenen Ge-  
fühlswelt haben werden. Kurz: dass  
sie zum Leben erwachen und die  
Menschheit bedrohen.
- 8.58 SWR2 Programmtipps**
- 9.00 Nachrichten, Wetter**
- 9.05 SWR2 Musikstunde**  
**Jazz across the border**  
Mit Günther Huesmann
- Der wohl auffallendste Trend im  
aktuellen Jazz ist seine fortschrei-  
tende Globalisierung. Entstanden um  
1900 in den USA als hybride Musik,  
ist der Jazz durch die Idee groß  
geworden, dass es sich immer lohnt,  
wenn man sich auch mit etwas  
Anderem beschäftigt als nur mit sich  
selbst. Die in der Improvisation ange-  
legte Idee des Dialogs erleichtert es  
Jazzmusikern, sich anderen Stilen und  
Musikkulturen zu öffnen. So ist Jazz  
zu einer „global language“ geworden.  
„Jazz across the border“ hört auf  
unterhaltsam-informative Weise hin.
- 10.00 Nachrichten, Wetter**
- 10.05 SWR2 Musikstück der Woche**  
Am Mikrofon: Martin Falk  
Zum kostenlosen Download unter  
SWR2.de
- Schwetzingen SWR Festspiele 2019
- 10.30 SWR2 Treffpunkt Klassik extra**  
**Gast im Studio: Alessandro De  
Marchi, Dirigent und Cembalist**  
Am Mikrofon: Dagmar Munck
- Der italienische Dirigent und Cempa-  
list Alessandro De Marchi ist vor  
allem für seine Interpretationen der  
Musik des Barock bekannt. Insbeson-  
dere Barockopern sind seine Spezia-

**(Samstag, 04. Mai)**

lität und so ist er an bedeutenden Opernhäusern von Brüssel bis Wien, von Hamburg und Dresden bis Venedig, Rom und Florenz ein gefragter Dirigent. In diesem Jahr leitet er bei den Schwetzingen Festspielen die traditionelle Orchesterakademie mit dem SWR Symphonieorchester am 5. Mai. Dort stehen dann Werke Wiener und Mannheimer Klassiker auf dem Programm. SWR2 Musikredakteurin Dagmar Munck trifft Alessandro De Marchi in SWR2 Treffpunkt Klassik zum Gespräch über seine Musik und seine Projekte.

**12.00 Aktuell mit Nachrichten****12.15 SWR2 Geld, Markt, Meinung****12.40 SWR2 Journal am Mittag**

Das Magazin für Kultur und Gesellschaft

**12.59 SWR2 Programmtipps****13.00 Nachrichten, Wetter****13.05 SWR2 Mittagskonzert Marianna von Martines – zum 275. Geburtstag der Komponistin Marianna Martines:**

1. Satz aus der Ouvertüre für Bläser, Streicher und Basso continuo C-Dur La Floridiana

Leitung: Nicoleta Paraschivescu

**Marianna Martines:**  
„La Tempesta“, weltliche Kantate für Mezzosopran, Streicher, Bläser und Basso continuo  
Anna Bonitatibus (Mezzosopran)

La Floridiana

Leitung: Nicoleta Paraschivescu

**Marianna Martines:**  
Konzert für Cembalo, Streicher und Bläser G-Dur

La Floridiana

Leitung: Nicoleta Paraschivescu

**Marianna Martines:**  
„Berenice, ah che fai“, Arie für Singstimme, Bläser, Streicher und Basso continuo

Nuria Rial (Sopran)

La Floridiana

Leitung: Nicoleta Paraschivescu

**13.58 SWR2 Programmtipps****14.00 Nachrichten, Wetter****14.05 SWR2 am Samstagnachmittag**

Kultur und Lebensart  
Moderation: Sonja Striegl

ca. 16.05 Uhr Erklär mir Pop  
ca. 16.48 Uhr Wort der Woche

**15.00 Nachrichten, Wetter****16.00 Nachrichten, Wetter****17.00 Nachrichten, Wetter****17.05 SWR2 Zeitgenossen Franciska Zólyom, Kuratorin des Deutschen Pavillons auf der Kunstbiennale Venedig**

Im Gespräch mit Susanne Kaufmann (Öffentliche Veranstaltung vom 24. Februar bei der art KARLSRUHE)

Ihre Berufung hat viele überrascht: Franciska Zólyom kuratiert den Deutschen Pavillon für die diesjährige Kunstbiennale in Venedig. Die 45-Jährige ist die erste Biennale-Kuratorin aus den Neuen Bundesländern. Im Hauptberuf leitet sie die Galerie für Zeitgenössische Kunst in Leipzig. Für die Biennale wählte sie eine Künstlerin, die sich mit Migrationsbewegungen und der aktuellen Flüchtlingspolitik auseinandersetzt. Das Leben zwischen den Kulturen ist auch Kuratorin Franciska Zólyom nicht ganz fremd. Sie ist in Libyen und Deutschland groß geworden und hat bis heute einen ungarischen Pass.

**17.50 SWR2 Jazz vor Sechs****18.00 SWR2 Aktuell mit Nachrichten****18.30 SWR2 Interview der Woche****18.40 SWR2 Kultur Weltweit****19.00 Nachrichten, Wetter****19.05 SWR2 Geistliche Musik**

**Johann Simon Mayr:**  
„Salve Regina“ F-Dur  
Andrea Lauren Brown (Sopran)

I Virtuosi Italiani

Leitung: Franz Hauk

**Antoine De Févin:**

„Missa Ave Maria“

The Brabant Ensemble

Leitung: Stephen Rice

**Vigilius Blasius Faitelli:**

Motette „zur seligen Jungfrau Maria“

Melanie Hirsch (Sopran)

Tiroler Barockinstrumentalisten

**20.00 Nachrichten, Wetter**

Dolby Digital 5.1

**20.03 SWR2 Abendkonzert**

**SWR Symphonieorchester**

Christoph Grund (Klavier)

Leitung: Teodor Currentzis

**Marko Nikodijević:**

gesualdo dub/raum mit

gelöschter figur, Klaviekonzert

**Dmitri Kourliandski:**

Riot of Spring

**Sergej Rachmaninow:**

Sinfonie Nr. 2 e-Moll op. 27

(Liveübertragung aus dem

Konzerthaus Freiburg)

*Live-Videostream und anschließend als Video auf SWRClassic.de*

Die Konzertbesucher waren enthusiastisch, als bei der Ruhrtriennale 2013 „Riot of Spring“, ein zwölfminütiges Supercrescendo für Orchester und teilnehmendes Publikum von Dmitri Kourliandski, uraufgeführt wurde. Die Musik breitet sich in diesem Stück unwiderstehlich nach und nach auf alle Anwesenden aus. Eher auf introvertierte Weise soghaft schön ist „gesualdo dub / raum mit gelöschter figur“ von Marko Nikodijević. Und in Sergej Rachmaninows, nach einer größeren Sinnkrise komponierten zweiter Sinfonie entsteht die Schönheit aus einer überraschenden Verbindung aus Melancholie und Lebensfreude.

**22.30 SWR2 Jazztime Geschichte eines Jazzstandards (19)**

Lonely Woman

Von Hans-Jürgen Schaal

Neues aus der Welt des Jazz wird im NOWJazz Magazin von SWR2 regelmäßig präsentiert. Wie immer erwarten Sie in dieser Sendung Informationen über bevorstehende Events, Rezensionen über Festivals, Buchbesprechungen und jede Menge brandneuer Alben.

**23.00 Nachrichten, Wetter****23.03 SWR2 Spätvorstellung Nacht der Poeten (2/2)**

Ein Abend der komischen Literatur

Mit Jess Jochimsen,  
Dominik Muheim,  
Nektarios Vlachopoulos,  
Sulaiman Masomi

Live-Musik: Tilman Birr  
(Aufnahme vom 1. März im Schloss Großlaupheim)

Der Freiburger Autor und Kabarettist Jess Jochimsen lädt auch dieses Jahr wieder Menschen ein, um mit ihnen den ehrwürdigen Schlosssaal in eine Stätte gepflegten Vorlesens zu verwandeln. Zu hören gibt es groteske Geschichten, irrwitzige Glossen und seltsame Gedichte – dazu melancholische Getränke und herzerreißende Musik. Fertig. Und was dann passiert, liegt irgendwo zwischen Stand-up Poetry, Kammer-Rock 'n' Roll und „Schausaufen mit Betonung“ (Harry Rowohl).

## Sonntag, 05. Mai

## 0.00 Nachrichten, Wetter

## 0.05 ARD-Nachtkonzert

**Carl Philipp Emanuel Bach:**

Cembalokonzert c-Moll Wq 37

Les Amis de Philippe

Cembalo und Leitung: Ludger Rémy

**Marc-Antoine Charpentier:**

„La couronne de fleurs“

Dorothee Miels, Teresa Wakim,

Amanda Forsythe (Sopran)

Mireille Lebel (Mezzosopran)

Jason McStoots,

Zachary Wilder (Tenor)

Jesse Blumberg (Bariton)

Douglas Williams (Bassbariton)

Boston Early Music Festival Chorus

Boston Chamber Ensemble

**Johannes Brahms:**

Klavierquintett f-Moll op. 34

Kalle Randalu (Klavier)

Mandelring-Quartett

**Paul Hindemith:**

Six chansons

Europa Chor Akademie

Leitung: Sylvain Cambreling

**Jan Dismas Zelenka:**

Capriccio Nr. 1 D-Dur ZWV 182

Das Neu-Eröffnete Orchestre

Leitung: Jürgen Sonnentheil

## 2.00 Nachrichten, Wetter

## 2.03 ARD-Nachtkonzert

**Wolfgang Amadeus Mozart:**

Sinfonie C-Dur KV 551 „Jupiter“

Deutsches Symphonie-Orchester

Berlin

Leitung: Eduardo Strausser

**Francis Poulenc:**

Sextett

Jan Philip Schulze (Klavier)

Arcis Quintett

**Felix Mendelssohn Bartholdy:**

Violinkonzert e-Moll op. 64

Serge Zimmermann (Violine)

Bamberger Symphoniker

Leitung: Herbert Blomstedt

**Giovanni Benedetto Platti:**

Sonata G-Dur op. 3 Nr. 6

Christoph Huntgeburth (Flöte)

Sebastian Hess (Violoncello)

Michael Freimuth (Laute)

**Claude Debussy:**

Cinq Préludes L 117 und L 123

SWR Sinfonieorchester Baden-Baden

und Freiburg

Leitung: Hans Zender

## 4.00 Nachrichten, Wetter

## 4.03 ARD-Nachtkonzert

**Joseph Haydn:**

Sonate D-Dur Hob. XVI/24

Jean-Efflam Bavouzet (Klavier)

**Wolfgang Amadeus Mozart:**

Sinfonie D-Dur KV 141 a

Concentus Musicus

Leitung: Nikolaus Harnoncourt

**Max Bruch:**

Streichquartett E-Dur op. 10

Diogenes Quartett

## 5.00 Nachrichten, Wetter

## 5.03 ARD-Nachtkonzert

**William Boyce:**

Sinfonie D-Dur op. 2 Nr. 5

Aradia Ensemble

Leitung: Kevin Mallon

**Franz Schubert:**

Rondo A-Dur D 951

Begoña Uriarte,

Karl-Hermann Mrongovius (Klavier)

**Antonio Vivaldi:**

Konzert D-Dur RV 90 „Il Gardellino“

Maurice Steger (Blockflöte)

I Barocchisti

Leitung: Diego Fasolis

**Camille Saint-Saëns:**

Sonate G-Dur op. 168

Francesco Bossone (Fagott)

Akane Makita (Klavier)

**Francesco Manfredini:**

Violinkonzert F-Dur op. 3 Nr. 8

Anne Schumann (Violine)

Les Amis de Philippe

Leitung: Ludger Rémy

**Jean Sibelius:**

Impromptu op. 5 Nr. 5

Leif Ove Andsnes (Klavier)

## 6.00 Nachrichten, Wetter

## 6.03 SWR2 Musik am Morgen

**Francesco Saverio Geminiani:**

Concerto grosso C-Dur op. 7 Nr. 3

Café Zimmermann

Leitung: Pablo Valetti

**Joseph Haydn:**

Menuett aus dem Streichquartett

G-Dur op. 77 Nr. 1

Vermeer-Quartett

**Alexander Glasunow:**

„Chopiniana“, Suite

nach Klavierstücken

von Frédéric Chopin op. 46

Nürnberger Symphoniker

Leitung: Zsolt Déaky

**Frédéric Chopin:**

Fantasie über polnische Themen

A-Dur op 13

Emanuel Ax (Klavier)

Orchestra of the

Age of Enlightenment

Leitung: Charles Mackerras

## 6.58 SWR2 Programmtipps

## 7.00 Nachrichten, Wetter

## 7.03 SWR2 Musik am Morgen

**Zoltán Kodály:**

3 Sätze aus der „Háry Janos“-Suite

SWF Sinfonieorchester Baden-Baden

und Freiburg

Leitung: José Serebrier

**Giovanni Bottesini:**

„Capriccio alla Chopin“

Michinori Bunya (Kontrabass)

Musica Varia Ensemble

**Wolfgang Amadeus Mozart:**

Sinfonie D-Dur KV 297

SWR Sinfonieorchester Baden-Baden

und Freiburg

Leitung: Sylvain Cambreling

**Charles Koechlin:**

4 kurze Stücke op. 32a

Felix Klieser (Horn)

Andrej Bielow (Violine)

Herbert Schuch (Klavier)

**Peter Tschaikowsky:**

Valse-Scherzo C-Dur op. 34

Gil Shaham (Violine)

Russisches Nationalorchester

Leitung: Mikhail Pletnev

## 7.55 Lied zum Sonntag

## 8.00 Nachrichten, Wetter

## 8.03 SWR2 Kantate

**Johann Sebastian Bach:**

„Ich bin ein guter Hirt“ BWV 85

Carolyn Sampson (Sopran)

Robin Blaze (Countertenor)

Gerd Türk (Tenor)

Peter Kooij (Bass)

Bach Collegium Japan

Leitung: Masaaki Suzuki

**Jan Pieterszoon Sweelinck:**

„Allein Gott in der Höh sey Ehr“

Joseph Kelemen (Orgel)

**Johann Rudolf Ahle:**

„Misericordias Domini“

Midori Suzuki (Sopran)

Gerd Türk (Tenor)

Bach Collegium Japan

Leitung: Masaaki Suzuki

## 8.30 SWR2 Wissen: Aula

**Vorbildlich?****Das finnische Schulsystem**

Gespräch mit Marja Martikainen

Regelmäßig konnten sich finnische Schülerinnen und Schüler bei PISA-Tests auf den ersten Rängen platzieren. Sie waren Kindern aus Deutschland weit überlegen. Auch wenn der Glanz inzwischen etwas verblasst ist – Finnland hat ein exzellentes Schulsystem. Wie das funktioniert, erklärt Professor Marja Martikainen, Schulentwicklungsforscherin aus Helsinki.

## 9.00 Nachrichten, Wetter

## 9.03 SWR2 Matinee

Sonntagsfeuilleton

mit Manuela Reichart

(Rätseltelefon: 07221 / 2000 – oder

per Mail: Matinee@swr.de)

## 10.00 Nachrichten, Wetter

## 11.00 Nachrichten, Wetter

## 12.00 Nachrichten, Wetter

**(Sonntag, 05. Mai)****12.05 SWR2 Glauben****Die Eroberung der Seelen**

Frankreich als Missionsgebiet evangelikaler Gruppen  
Von Bettina Kaps  
(Produktion: HR)

Protestanten sind in Frankreich eine Minderheit. Mit knapp zwei Millionen Gläubigen bilden sie die dritte Religionsgemeinschaft, weit hinter Katholiken und Muslimen. Umso stärker fallen die Evangelikalen ins Gewicht. Über eine halbe Million Menschen nimmt regelmäßig an evangelikalen Gottesdiensten teil. Die Mitglieder der Bewegung machen eine persönliche Beziehung zu Jesus Christus zur Grundlage ihres Christentums. Ausgerechnet in Frankreich, wo die religiöse Praxis besonders gering ist, ziehen evangelikale Gruppierungen mit ihren Events die Jugend an.

**12.30 SWR2 Treffpunkt Klassik – Neue CDs**

Am Mikrofon: Katharina Eickhoff

**13.58 SWR2 Programmtipps****14.00 Nachrichten, Wetter****14.05 SWR2 Feature am Sonntag Großvater der Kommune – Dieter Kunzelmann**

Von Peter Schanz  
(Produktion: NDR/SWR)

1969. Peter Schanz ist 12 Jahre alt und lebt mit seiner Familie in Bamberg im Hause des Kreissparkassendirektors Herrn Kunzelmann. Sein Sohn, der linksradikale Politaktivist Dieter Kunzelmann, macht in Berlin von sich reden. Eines Tages kommen diese komischen Leute nach Bamberg: Kommunarden aus München, Kaufhaus-Brandstifter aus Frankfurt und Haschrebellen aus Berlin! Niemals sind so viele Protagonisten der APO an einem Ort zusammengekommen. Was war da los? Peter Schanz konnte mit dem 78-jährigen Kunzelmann wenige Monate vor dessen Tod im Mai 2018 sprechen.

**15.00 Nachrichten, Wetter****15.05 SWR2 Zur Person****Die Geigerin Janine Jansen**

Von Anette Sidhu-Ingenhoff

Mit Vivaldis 4 Jahreszeiten, die 2005 zu einem der meistverkauften Downloads in iTunes wurden, startet sie durch. Janine Jansen studiert mit 16 Jahren bei Philipp Hirschhorn, legt eine große Karriere hin, wird international gefeierter Star. Ihre hervorragenden Aufnahmen berühmter Violinkonzerte von Beethoven über Tschaikowsky bis Britten werden von der Presse begeistert gefeiert. Seit vielen Jahren gestaltet sie auch ein Kammermusikfestival im Musikzentrum Vredenburg in Utrecht. Dirigenten und Kollegen wie Paavo Järvi und Maxim Rysanov sind von ihrem sensiblen und zugleich vitalen Spiel hell begeistert.

**17.00 Nachrichten, Wetter****17.05 SWR2 lesenswert Magazin****18.00 SWR2 Aktuell mit Nachrichten****18.20 SWR2 Hörspiel am Sonntag Als ich im Sterben lag (3/3)**

Hörspiel nach dem gleichnamigen Roman von William Faulkner

Aus dem Amerikanischen von Maria Carlsson

Mit: Tom Schilling u. v. a.  
Komposition: Pierre Oser  
Hörspielbearbeitung und Regie: Walter Adler

(Produktion: SWR 2019 – Ursendung)

Faulkner schickt die Familie der toten Farmersfrau Addie Bundren auf ihrem Leichenzug in Fluten und ins Feuer. Ein Gesamtbild ergibt sich allein über die Stimmen aller an dieser Höllenfahrt Beteiligten, die in inneren Monologen oder dialogisch, polyphon, kakophonisch und auch mal aus dem Sarg heraus hadern, lügen, träumen, beten und philosophieren. In einer Sprache, die kein simples Idiom abbildet, sondern überhöht und stilisiert.

William Faulkner wurde zweimal mit dem Pulitzer-Preis und dem O'Henry Award ausgezeichnet, erhielt den National Book Award und 1950 den Nobelpreis für Literatur.

**20.00 Nachrichten, Wetter****20.03 Schwetzingen SWR Festspiele 2019****SWR2 Abendkonzert – LIVE****Orchesterakademie I**

SWR Symphonieorchester

Antoine Tamestit (Viola)

Leitung: Alessandro De Marchi

**Johann Georg Albrechtsberger:**

Sinfonia concertino in D

**Franz Anton Hoffmeister:**

Violakonzert D-Dur

**Joseph Haydn:**

Ouvertüre zu „L' isola disabitata“

(Azione teatrale) Hob XXVII I:9

**Joseph Haydn:**

Sinfonie Nr. 88 G-Dur Hob I:88

(Zeitversetzte Übertragung

aus dem Rokokotheater)

Joseph Haydns Sinfonie Nr. 88 ist voller Überraschungen, galant, virtuos, theatralisch und vor allem bodenständig. Viele dieser Elemente waren auch Haydns Zeitgenossen bekannt. Das Galante pflegte Johann Georg Albrechtsberger, seine Sinfonia concertino baut viel Konzertantes wie Fagott- und Hornsoli ein. Von Franz Anton Hoffmeister sind vor allem Solokonzerte, darunter das Bratschenkonzert bekannt geblieben, manches aus seiner Feder wurde auch Haydn zugeschrieben. Das Theatralische aber kostete Haydn selbst in der Ouvertüre zur Oper L' isola disabitata wirkungsvoll aus.

**23.00 Nachrichten, Wetter****23.03 SWR2 Musikpassagen****Fabrizio de André**

Poet des italienischen Canzone

Von Cristiana Coletti

und Wolfgang Hamm

Am 11. Januar 1999 starb viel zu früh einer der bekanntesten und beliebtesten Cantautori, Liedermacher und Sänger Italiens. Beeinflusst von Bob Dylan, Leonhard Cohen und Georges Brassens, den er ins Italienische übersetzte, überzeugte der in seiner Heimatstadt Genua kultisch verehrte Poet mit der literarischen Qualität seiner Texte über Ausgegrenzte und Entrechtete und mit seiner ausdrucksvollen Stimme. Zwanzig Jahre nach seinem Tod ist sein Mythos ungebrochen.

**0.00 Nachrichten, Wetter**